

Inhalt

- 13 *Einleitung von Jürgen Overhoff:*
William Penn, der weltkluge Visionär

TEIL I

EINIGE FRÜCHTE MEINER EINSAMKEIT,
IN GESTALT VON REFLEXIONEN UND MAXIMEN
ÜBER DIE MENSCHLICHE
LEBENSFÜHRUNG

- 89 Die Vorrede
97 Unwissenheit
98 Erziehung
103 Stolz
107 Üppigkeit
108 Unüberlegtheit
108 Enttäuschung und Resignation
110 Nörgeln

110	Tadel
112	Grenzen der Mildtätigkeit
113	Sparsamkeit oder Großzügigkeit
114	Disziplin
115	Fleiß
115	Mäßigkeit
118	Kleidung
120	Rechte Ehe
122	Habgier
128	Freundschaft
129	Wesenszüge eines Freundes
131	Vorsicht im Verhalten
131	Wiedergutmachung
133	Regeln für die Unterhaltung
135	Beredsamkeit
136	Reizbarkeit
137	Wahrheit
137	Gerechtigkeit
137	Geheimnisse
138	Gefälligkeit
138	Winkelzüge
139	Interesse
139	Untersuchung
140	Der rechte Zeitpunkt
141	Wissen
142	Witz

143	Gehorsam den Eltern gegenüber
145	Gebaren
145	Versprechen
146	Treue
147	Der Herr
148	Der Diener
150	Misstrauen
151	Nachwelt
152	Ein Leben auf dem Lande
154	Kunstfertigkeit und Projekte
155	Fleiß
155	Zeitliches Glück
159	Achtung
160	Risiko
161	Herabsetzende Reden
162	Mäßigung
163	List
164	Leidenschaft
167	Persönliche Vorsichtsmaßnahmen
169	Ausgewogenheit
172	Popularität
173	Privatheit
174	Staat
183	Privatleben
185	Öffentliches Leben
185	Qualifikationen

186	Fähigkeit
186	Saubere Hände
187	Rasches Handeln
189	Geduld
190	Unparteilichkeit
194	Gleichgültigkeit
194	Neutralität
195	Partei
196	Ostentation
197	Vollkommene Tugend
200	Religion

TEIL II
 WEITERE FRÜCHTE MEINER
 EINSAMKEIT, DARSTELLEND DEN
 ZWEITEN TEIL DER REFLEXIONEN UND
 MAXIMEN ÜBER DIE MENSCHLICHE
 LEBENSFÜHRUNG

229	Einführung an den Leser
233	Der rechte Moralist
236	Der fähige Mann der Welt
245	Der weise Mann
248	Von der Regierung der eigenen Gedanken
253	Vom Neid

- 255 Vom Leben des Menschen
256 Vom Ehrgeiz
257 Von Ruhm und Beifall
260 Vom Reden
262 Bund der Freunde
264 Vom anspruchslosen Leben
266 Von der Sorglosigkeit und
Parteilichkeit des Menschen
268 Von den Regeln für das Urteil
271 Von der Förmlichkeit
272 Von der dürftigen Vorstellung,
die wir von Gott haben
274 Vom Nutzen der Gerechtigkeit
276 Von der Eifersucht
278 Vom öffentlichen Aufwand
279 Von einem guten Diener
280 Von einer unmäßigen Begier der Welt
282 Vom Interesse der Öffentlichkeit
an unseren Vermögen
286 Der eitle Mann
289 Der Konformist
290 Die Verpflichtungen großer Männer
dem Allmächtigen Gott gegenüber
296 Vom Klügeln über die Handlungen
und Interessen anderer
298 Von der Nächstenliebe

305	<i>Editorische Notiz</i>
311	<i>Literaturverzeichnis</i>